



KG Rot –Weiße Husaren 1953 e. V. Andernach
www.rot-weisse-husaren.de

Pressemitteilung vom 7.2.2017

Karnevalistischer Frühschoppen der Husaren bekam Besuch vom Prinzenpaar



Bei bester Laune und einem gut gefüllten Vereinslokal begingen die Husaren ihren traditionellen Frühschoppen. Nachdem Kommandeur Carsten Meyer die Veranstaltung eröffnet hatte, wurde ausgiebig gefeiert. Als erster Punkt im Programm standen Ehrungen an. So wurde Andreas Karbach als langjähriger Freund der Husaren für seine 25 jährige, sowie Patrizia Krüg sogar für ihre 50 jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet. Auch

wurden einige Sessionsorden vergeben. Während die Feiergemeinschaft auf die Ankunft des Prinzen und seiner Prinzessin warteten, unterhielt DJ Herry die Gäste in der Taubentränke mit Stimmungsmusik. Nur einmal nahm der Kommandeur vor der Ankunft des Hofstaates nochmals das Mikrophon. Er verkündete unter Applaus den Husaren voller Stolz, dass die anstehenden Prunksitzungen sehr nachgefragt sind, und die Sitzung am Samstag bereits ausverkauft ist. Damit gäbe es nur noch für Sonntag den 17.02.2019 die Möglichkeit, mit den Husaren ab 15.11. Uhr in der Mittelrhein-Halle die Auftritte zu feiern. Hier könnten bei Christel Müller unter Tel. 02632/44339 noch Karten erworben werden. So feierten alle bis zur Ankunft der närrischen Reisegesellschaft. Unter riesigem Beifall und etlichen Alaaf rufen wurde die Taubentränke in Beschlag genommen und die Husaren feierten ausgelassen ihr Prinzenpaar auf Stühlen stehend und mit freudigen Gesichtern. Nachdem alle Ansprachen und Orden vergeben waren, wurde von allen Seiten das Prinzenlied gefordert. Natürlich blieb es nicht nur bei Lied 1, sondern wurde anschließend Lied 2 gefordert. So wurde noch einige Zeit ausgelassen gefeiert, bis der Abschied nahte. Der nächste Termin des Hofstaates stand an. Carsten Meyer verabschiedete die Tollitäten und wünschte ihnen weiterhin eine tolle Zeit. Für die Husaren war hingegen noch nicht Schluss. Sie feierten noch einige Zeit sich und den Karneval.

